



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in dieser österlichen Zeit grüße ich Sie mit einem Text von Pablo Picasso:

„Ich suche nicht – ich finde. Suchen, das ist das Ausgehen von alten Beständen und das Finden-Wollen von bereits Bekanntem. Finden, das ist das völlig Neue. Alle Wege sind offen, und was gefunden wird, ist unbekannt. Es ist ein Wagnis, ein heiliges Abenteuer. Die Ungewissheit solcher Wagnisse können eigentlich nur jene auf sich nehmen, die im Ungewissen sich geborgen wissen, die in der Ungewissheit, der Führerlosigkeit geführt werden, die sich vom Ziel ziehen lassen und nicht selbst das Ziel bestimmen.“

Ich wünsche Ihnen die Geborgenheit im Ungewissen, den Zug hin zu dem Ziel, das sich am Ostermorgen für uns aufgetan hat!

Ulrike Beichert

---

## Inhaltsverzeichnis

- [Langzeitfortbildung Gottesdienstberatung in Württemberg 2016-17](#)
- [Englische und französische Texte für Trauung, Taufe und Bestattung](#)
- [Erprobung der neuen Perikopenordnung](#)
- [Wünsche an das Zentrum für Predigtkultur](#)
- [Aktuelle gottesdienstliche Fortbildungen der EKIBa](#)
- [Weitere gottesdienstliche Fortbildungen](#)
- [GUG - Datenbank für Gottesdienst und Gemeindearbeit](#)
- [Weitere nützliche Informationsquellen](#)

---

## Langzeitfortbildung Gottesdienstberatung in Württemberg 2016-17

Die württembergische Landeskirche bietet 2016-2017 eine Langzeitfortbildung Gottesdienstcoaching/Gottesdienstberatung an. Darin wirken unter anderen **Anne Gidion** und **Thomas Hirsch-Hüffel** (Gottesdienstinstitut Nordkirche) und **Kathrin Oxen** (Zentrum evangelische Predigtkultur Wittenberg) mit. Die Teilnehmenden qualifizieren sich durch diese Fortbildung zur Beratung in gottesdienstlichen Fragen. Für Pfarrerinnen und Pfarrer aus Baden stehen **fünf Plätze** zur Verfügung. Interessierte können sich an [Monika Hautzinger](#) wenden.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## Englische und französische Texte für Trauung, Taufe und Bestattung



Immer wieder melden sich in den Pfarrämtern Paare an, deren Trauung Familien unterschiedlicher Nationalitäten miteinander verbinden. Auch bei Taufen und Trauerfeiern kommen manchmal "internationale" Familien zusammen. Deshalb werden in Kürze in GUG englisch- und französischsprachige Texte zur Trauung, Taufe und Bestattung eingestellt. Die [englischen Texte zur Trauung](#) stammen von der Church of England (dort als ganzer Gottesdienst, der auch die zivilrechtliche Trauung und eine Abendmahlsfeier enthält). Die [französischen Texte zu Taufe](#) und [Bestattung](#) stammen aus der Vereinigten Protestantischen Kirche in Frankreich.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## Erprobung der neuen Perikopenordnung

Das Kirchenjahr zur Erprobung der neuen Perikopenordnung nähert sich seinem Scheitelpunkt. Nach Auskunft der zentralen Auswertungsstelle der Rückmeldungen in der EKD ist die Zahl der badischen Rückmeldungen erfreulich hoch. Dafür danke ich allen, die sich schon beteiligt haben! Aus mehreren Zuschriften weiß ich, dass die Beteiligung vermutlich noch höher wäre, wenn es nicht bei manchen Browsern technische Probleme mit dem zentralen Online-Verfahren gäbe. Leider lassen sich diese offenbar nicht so einfach lösen. Deshalb bitte ich alle, die davon betroffen sind, sich von diesen Widrigkeiten nicht von der wichtigen Aufgabe abhalten zu lassen, sondern die Fragebögen notfalls auszudrucken und handschriftlich ausgefüllt an die EKD zu schicken. Das ist zwar umständlicher, aber weniger zeitraubend und frustrierend als abbrechende Online-Sitzungen. Gespannt bin ich auf die Beurteilung der Veränderungen in der Passionszeit. - Vielen Dank für Ihre Beharrlichkeit!

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## Wünsche an das Zentrum für Predigtkultur

Immer deutlicher taucht am Horizont das Jahr 2017 als Jubiläumsjahr der Reformation auf. Deshalb fragt das Zentrum für Predigtkultur in Wittenberg:

Was wünschen Sie sich zur Unterstützung Ihrer konkreten Predigtarbeit vom Zentrum für evangelische Predigtkultur? Welche Angebote würden Sie gern erneut besuchen/nutzen und welche vermissen Sie bisher?

Ihre Antworten wird das Zentrum in seine Programmgestaltung einbeziehen. Ihre Anregungen, Ideen, Gedanken können Sie einfach bis 30. April 2015 direkt an das Predigtzentrum [mailen](#).

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## Aktuelle gottesdienstliche Fortbildungen der EKiba

**5. - 6. Mai 2015 in Karlsruhe, Thomashof:**

[Gottesdienste, Andachten und geistliche Angebote für alte Menschen in Pflegeheimen](#)

Leitung: Dr. Urte Bejick u.a.

Anmeldeschluss: 20.4.

**24. - 25. Juli 2015 in Beuggen:**

[staart-up Gottesdienstteams. Gabenorientiert Gottesdienstteams bilden](#)

Leitung: Pfrn. Ulrike Beichert, Pfrn. Dr. Silke Obenauer;

Anmeldeschluss: 22.5.

Alle weiteren [gottesdienstlichen Fortbildungen 2015](#) finden Sie hier.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## weitere gottesdienstliche Fortbildungen

**27. - 30. Juli 2015:**

### [Liturgie und Pastoral. Impulse für die Seelsorge aus den gottesdienstlichen Feiern](#) [Deutsches Liturgisches Institut Trier](#)

Wortgottesdienste für Liebende am Valentinstag, Segnungsgottesdienste vor Abschlussprüfungen, Gedenkgottesdienste nach katastrophalen Ereignissen – zu den „klassischen“ Liturgien an den Lebensübergängen wie etwa Taufe, Trauung und Begräbnis treten neue oder veränderte Gottesdienstformen, die die individuellen Lebenssituationen der Menschen aufgreifen. Ähnliche Bedürfnisse prägen aber auch die Feier der sakramentalen Liturgien selbst. In jedem Fall bietet die Einbeziehung von Ritualen die Chance, den göttlichen Trost, Beistand und Segen auf eine ganz besondere Art zu vermitteln.

Die diesjährige Trierer Sommerakademie möchte der Kernfrage nachgehen, auf welche Weise die Liturgie die Seele der Seelsorge ist und wie gottesdienstliche Feiern die kirchlichen Seelsorgeangebote initiieren, begleiten und bereichern können. Wo eröffnen Rituale, Lesungen und Gebete, Zeichen und Symbole, Musik und Kirchenräume neue Perspektiven für die Pastoral? Wie kann man aus einer liturgischen Spiritualität heraus Seelsorger sein? Vorträge und Workshops wollen bereits etablierte Feierformen vorstellen und praxisbezogene Anregungen geben.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## GUG - Datenbank für Gottesdienst und Gemeindefarbeit

Mit [GUG](#) betreibt die badische Landeskirche eine Datenbank mit Materialien für die Gottesdienst- und Gemeindefarbeit. Hier finden Sie alle gültigen Agenden, aber auch Predigten, Gebete und anderes mehr. Wenn Sie selbst Material erarbeitet haben, das Sie zur Einstellung zur Verfügung stellen möchten, schicken Sie es einfach eine [Mail](#).

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## Weitere nützliche Informationsquellen

Hier einige Links zu weiteren Gottesdienstinstituten, bei denen Sie noch viel Interessantes finden können:

- [Arbeitsstelle Gottesdienst und Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen](#)
- [Arbeitsstelle Gottesdienst der Evgangelischen Kirche im Rheinland](#)
- [Deutsches Liturgisches Institut Trier](#)
- [gottesdienst institut nordkirche](#)
- [Gottesdienstinstitut der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern](#)
- [Liturgiewissenschaftliches Institut der VELKD Leipzig](#)
- [Michaeliskloster Hildesheim - Evangelisches Zentrum für Gottesdienst und Kirchenmusik](#)
- [Zentrum für evangelische Predigtkultur Wittenberg](#) *Dort können Sie das "Stichwort", eine kleine Sammlung von Anregungen zu den bevorstehenden Predigttexten per mail bestellen. Sehr hilfreich!!*
- [Zentrum Verkündigung der Evangelischen Kirche Hessen-Nassau Frankfurt](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---